



TECHNISCHES MERKBLATT

KEIM RESTAURO[®]-TOP

1. PRODUKTBESCHREIBUNG

Mineralischer Restaurier-Trockenmörtel mit hydraulischen Bindemitteln.

2. ANWENDUNGSBEREICH

KEIM Restauro-Top ist ein Natursteinersatz für oberflächen-nahe Bereiche zur Nachstellung von Farbe und Struktur des Originalsteins am Objekt, aber auch bei Abformung in offenen Formen.

3. PRODUKTEIGENSCHAFTEN

Materialkenndaten gemäß WTA Merkblatt 3-11-97/D:

- Schüttgewicht: ca. 1,40 g/cm³
- Wasserbedarf: 0,13 - 0,16 l/kg
- Verarbeitungszeit: max. 45 min
- Erstarrungszeit: ca. 5 Std.
- Druckfestigkeit: ca. 10 N/mm²
- Biegezugfestigkeit: ca. 4,1 N/mm²
- Elastizitätsmodul: ca. 9,0 KN/mm²
- thermische Dehnung: 7×10^{-6} (1/K)
- hygrische Dehnung: 1,6 mm/m

Farbtöne:

Standardtöne nach KEIM Natursteinkarte. Sondertöne auf Anfrage, ab 300 kg Mindestbestellmenge. Alle Farbtöne sind untereinander mischbar. Die Farbtöne sind auf nachgearbeitete Oberflächen abgestimmt. Geringe Farbtonabweichungen sind nicht auszuschliessen, bedingt durch wechselnde Temperatur und Luftfeuchtigkeit. Probeflächen im Vorfeld anlegen. Bei erhöhten Ansprüchen an die Farbtongenauigkeit und bei der Notwendigkeit des Angleichens an den Bestand, empfiehlt sich eine nachfolgende Lasur mit KEIM Restauro-Lasur.

4. VERARBEITUNGSHINWEISE

Verarbeitungstemperatur:

Umluft und Untergrund dürften +5°C nicht unterschreiten.

Untergrundvorbereitung:

Ausspitzen:

Schadhafter Naturstein, der mit KEIM Restauro ergänzt werden soll, ist mit Zahneisen o. ä. Werkzeugen bis zum gesunden Kern zu entfernen. Insbesondere an planen Natursteinflächen soll die Ausspitzung 2 cm tief und recht-

winklig bzw. schwalbenschwanzförmig erfolgen, damit der Restauriermörtel untergriffig eingearbeitet werden kann. Ist auf Grund bildhauerischer Bauzier ein Ausspitzen wie beschrieben nicht möglich, ist mindestens darauf zu achten, dass die Schadstellen nicht auf Null auslaufen.

Reinigen:

Vorhandener Steinstaub ist sorgfältig mit Druckluft oder mit klarem Wasser und Bürste von den zu ergänzenden Bereichen zu entfernen.

Vornässen:

Der Restauriermörtel darf nur auf feuchtem Untergrund aufgebracht werden. Ein ausreichendes Vornässen ist daher unbedingt erforderlich. Überstehendes Wasser durch Abtupfen mit Schwamm entfernen.

Verarbeitung:

Anmischen:

KEIM Restauro-Top wird ausschliesslich mit Wasser angemischt, ca. 4 Liter auf 30 kg. Bei grösseren Mengen Rührgerät oder Zwangsmischer benutzen. Nach einer Reifezeit von 5 min soll der Mörtel erdfeuchte Konsistenz besitzen.

Aufbringen:

Der gereifte Mörtel wird an die aufgerauhte und vorgehästete Schadstelle, z.B. mit einer Kelle angetragen (angedrückt). Dabei soll die Schichtdicke maximal 3 cm betragen. Die Endsicht soll mindestens 2 mm höher liegen als die Originalsteinoberfläche, damit das notwendige Nacharbeiten möglich ist.

Nacharbeiten:

Bereits während des Abbindens, nach 2-4 Std., muss KEIM Restauro-Top mit Spachtel, Ziehklinge, Sägeblatt, Zahneisen o. ä. Werkzeugen gekratzt und der Oberfläche des Originalsteins angeglichen werden. Auch Abreiben mit einer rauen Steinscheibe ist möglich. Die Oberfläche darf nicht geglättet werden!

Eine steinmetzmässige Überarbeitung ist frühestens nach 8 Tagen möglich. Frisch aufgetragenen Mörtel vor Sonne, Wind und Regen schützen.

Verbrauch:

ca. 20 kg/m² bei einer Schichtstärke von 1 cm

Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser.



Hinweis:

Nuancierte farbliche Angleichungen und Gestaltungen können mit KEIM Restauro-Lasur vorgenommen werden. Die Wartezeit vor anstrichtechnischen Maßnahmen muss mind. 10 Tage betragen.

5. LIEFERFORM

30 kg Säcke

6. LAGERUNG

12 Monate bei trockener Lagerung und verschlossenem Sack.

7. ENTSORGUNG

EG-Abfallschlüssel Nr. 17 01 01

Nur restentleerten Sack zum Recycling geben.

Restmengen mit Wasser erhärten lassen und nach Absprache mit der jeweils zuständigen Behörde auf der Bauschuttdeponie entsorgen.

8. SICHERHEITSHINWEISE

Giscode: ZP1

Nicht zu behandelnde Flächen durch entsprechende Maßnahmen schützen. Spritzer auf Umgebungsflächen oder Verkehrsflächen sind sofort mit viel Wasser anzulösen und zu entfernen.

Augen und Haut vor Spritzern schützen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

EG-Sicherheitsdatenblatt beachten.

Die genannten Werte und Eigenschaften sind das Ergebnis intensiver Entwicklungsarbeit und praktischer Erfahrungen. Unsere Empfehlungen zur Anwendung in Wort und Schrift sollen Hilfestellung bei der Auswahl unserer Produkte geben und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Insbesondere entbinden sie den Käufer und Verarbeiter nicht von der Verpflichtung, sich von der Eignung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck mit der gewerbeüblichen Sorgfalt selbst zu überzeugen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Ausgabe sind frühere Ausgaben ungültig.



KEIMFARBEN GMBH

Keimstraße 16 / 86420 Diedorf / Tel. +49 (0)821 4802-0 / Fax +49 (0)821 4802-210
Frederik-Ipsen-Straße 6 / 15926 Luckau / Tel. +49 (0)35456 676-0 / Fax +49 (0)35456 676-38
www.keim.com/info@keimfarben.de